

[2489.] Die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende politische Zeitung

Kölnische Blätter

mit Feuilleton und Belletristischer Beilage hat seit dem letzten Quartal eine

Anlage von 4800

laut Stempel-Quittung.

Mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

die größte Abonnentenzahl (4800)

im ganzen westlichen Deutschland.

Bei der fortwährenden Zunahme dieser Zeitung finden

Inserate zu nur 1 1/2 Sgr pro Zeile

— wie alle übrigen Blätter, die nur die Hälfte dieser Auflage haben, — die wirksamste Verbreitung. Die Unterzeichneten sind zur Vermittlung von Inseraten für die „Köln. Blätter“ bereit und stellen den Betrag mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.

Cöln, Februar 1864.

J. S. W. Voisserée.

[2490.] Die von 1864 ab in unserm Verlage erscheinende

Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins für Rheinpreußen,

welche monatlich an „17,300“ Mitglieder des Vereins versendet wird, nimmt von nun an auch Inserate auf. Auch Beilagen können nach vorberigem Einvernehmen mit uns durch die Zeitschrift verbreitet werden. Den Herren Verlegern namentlich landwirthschaftlicher Werke sei dieselbe hiermit als eines der wirksamsten Mittel zur Bekanntmachung angelegentlich empfohlen.

Wag Cohen & Sohn in Bonn.

[2491.] Die in unserm Verlag erscheinende Breisgauer Zeitung,

deren Leserkreis sich fortwährend vergrößert, zählt jetzt 2700 Abonnenten und ist das gelesenste Blatt in den obern Landestheilen des Großherzogthums Baden. Anzeigen populärer Schriften haben in den meisten Fällen einen günstigen Erfolg. Die Einrückungsgebühr für die gespaltene Garmondzeile beträgt 1 Rth.

Freiburg i/Breisgau, 1. Februar 1864.

Fr. Wagner'sche Buchhandlung.

[2492.] Einige, speciell Leipzig betreffende, lucrative Verlagsartikel sind wegen Aenderung in der Verlagsrichtung zu günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Näheres durch gef. Anfrage unter G. L. an die Exped. d. Bl.

[2493.] Die Niemann'sche Hofbuchhandlung in Coburg erbittet sich Offerten von Romanen u. Reisebeschreibungen für ihre Leihbibliothek.

[2494.] Hiermit ersuchen wir wiederholt, Novitäten-Sendungen

an uns einzustellen, widrigenfalls wir gebüht sind, solche unter

Spesennachnahme direct pr. Post zu remittiren.

Reutlingen, d. 1. Januar 1864.

B. G. Kurtz'sche Buchhandlung.

[2495.] Theodor Thomas in Leipzig empfiehlt:

Abschlussbücher. 600 Conti = 22 1/2 Ngr, 700 = 25 Ngr, 800 = 1 Pf, 1000 = 1 Pf 5 Ngr.

Abschlussformulare à Buch 12 Ngr (384 St.), à 100 St. 3 Ngr.

Avifofacturen. 24 St. 11 Ngr, 50 St. 20 Ngr.

Bei Bestellung von Abschlussformularen und Abschlussbüchern bitte zu bemerken, ob auf einer Seite oder beiden Seiten bedruckt, ob mit Netto, oder Ordin. und Netto. Proben stehen zu Diensten.

[2496.] Offerten von 15—20 Ctr.

Maculatur,

größeres Format, erbittet sich unter Beilegung von Musterbogen die

Ad. Neubert'sche Buchh.

in Ludwigsburg.

[2497.] Eine gute und noch wenig gebrauchte Buchdruck-Maschine mit Kreisbewegung, 38/24" groß, welche 1700 Pf gekostet, ist für den Preis von 1200 Pf zu verkaufen. Reflectenten wollen Abr. Herrn Franz Wagner in Leipzig einschicken.

Familiennachrichten.

Todesanzeige.

[2498.] Am heutigen Tage verschied nach langen schweren Leiden in seinem siebenzigsten Lebensjahre der

Erbliche Ehrenbürger und Verlagsbuchhändler

G. A. Reyher.

Mitau in Kurland, den 18/30. Januar 1864.

Friederike Reyher

(geb. Lang).

Leipziger Börsen-Course am 3. Februar 1864.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht, and various exchange rates for cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, etc.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimärische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Leipziger Verleger-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Recensionen-Verzeichnis — Anzeigebblatt Nr. 2343—2498. — Leipziger Börsen-Course am 3. Februar 1864.

Table listing various publishers and their works, including names like Andolf & G., Anonymus, and various book titles.